



Resilienz im Bergwald

Widerstands- und Anpassungsfähigkeit stärken

Oktogon Am Himmel | 10. November 2026 | 10:00 - 16:30 Uhr

 Bundesministerium
Land- und Forstwirtschaft,
Klima- und Umweltschutz,
Regionen und Wasserwirtschaft



ALPENKONVENTION
CONVENTION ALPINE
ALPSKA KONVENCIJA
CONVENZIONE DELLE ALPI



CIPRA
**LEBEN IN
DEN ALPEN**

PROGRAMM

Moderation: Karl Staudinger

ab 10:00 Registrierung

10:30 - 10:45 Begrüßung & Einführung in das Tagesprogramm
Ewald Galle (*BMLUK, Leiter der österr. Delegation zur Alpenkonvention*), Gerhard Heilingbrunner (*Kuratorium Wald*)

10:45 - 11:00 Kennenlernen der Teilnehmer:innen

11:00 - 11:15 Resilienter Bergwald im Kontext der Alpenkonvention
Magdalena Praun (*CIPRA Österreich*)

11:15 - 11:35 Schutzwald im Wandel – Resilienz als Schlüssel
für eine nachhaltige Schutzwirkung
Peter Feuersinger (*BH Bregenz, Forstwesen*)

11:35 - 11:55 Wald der Zukunft – Klimafitter Bergwald Tirol
Kurt Ziegner (*Amt der Tiroler LR, Forstplanung*)

11:55 - 12:10 Fragen und Diskussion

12:10 - 13:30 Mittagspause

13:30 - 13:50 Waldhydrologische Aspekte und Waldbaukonzepte
in karstalpinen Wasserschutzgebieten Österreichs
Roland Köck (*BOKU, Institut für Waldbau*)

13:50 - 14:10 Waldaktivitäten für mehr Vielfalt und Wasserrückhalt
Karin Enzenhofer (*WWF Österreich*)

14:10 - 14:30 Wasser.Wald.Biodiversität: Resilienzsteigerung und
Biodiversitätsförderung durch Wasserrückhalt
Christian Fraissl (*Umweltdachverband*)

14:30 - 14:45 Fragen und Diskussion

14:45 - 15:15 Kaffee- und Teepause

15:15 - 15:35 Von der Wurzel bis zur Waldgrenze –
Pilzgemeinschaften und Resilienz im Bergwald
Julian Haider (*Projektleiter MetaFung, NP Thayatal*)

15:35 - 15:55 Vielfalt durch Bewirtschaftung! Erkenntnisse aus
einem Forschungsprojekt im Forstgut Pichl
Martin Krondorfer (*FAST Pichl*)

15:55 - 16:15 Wälder im Wandel – Dynamische Walddtypisierung
für resiliente Bergwälder
David Keßler (*BFW, Institut für Waldökologie und Boden*)

16:15 - 16:30 Fragen und Diskussion

ab 16:30 Gemeinsamer Ausklang

Datum: Dienstag, 10. November 2026

Zeit: 10:00 – 16:30 Uhr

Ort: Oktogon Am Himmel, Himmelstraße 125, 1190 Wien

Wir bitten um Anmeldung unter kuratorium@wald.or.at bis spätestens 6. November 2026.

Veranstalter und Kontakt

Kuratorium Wald in Zusammenarbeit mit CIPRA Österreich

Kuratorium Wald, Alser Straße 37/16, 1080 Wien,
kuratorium@wald.or.at, www.kuratoriumwald.at

CIPRA Österreich, oesterreich@cipra.org, www.cipra.org

Die Resilienz des Bergwaldes als Schlüsselrolle im Klimawandel

Wetterextreme, Trockenperioden, Starkregenereignisse, Schneerückgang, Hitzewellen und vieles mehr, die Herausforderungen des Klimawandels sind mannigfaltig. Die Prognosen sind unterschiedlich und ungewiss. Von umso größerer Bedeutung ist es, Ökosysteme in ihrer Widerstands- und Anpassungsfähigkeit zu stärken, um auch auf Extremereignisse, Krisen sowie kurz- und langfristige Veränderungen möglichst effektiv und funktional reagieren zu können.

Was aber fördert die Resilienz unserer Bergwälder?

Wie kann die Erhaltung der vielfältigen Funktionen und Leistungen der Bergwälder unterstützt werden?

Welche Rolle spielen Struktur- und Artenvielfalt für das Ökosystem Wald?

Welche Maßnahmen können auch in wirtschaftlich genutzten Wäldern umgesetzt werden?

Welche weiteren positiven Effekte gehen mit einer Resilienzsteigerung im Bergwald einher?

Diesen Fragen möchte der diesjährige Workshop zum Bergwaldprotokoll der Alpenkonvention nachgehen und Antworten finden. Der Austausch zu einem Thema aus unterschiedlichen Perspektiven mittels Fachvorträgen, Praxisbeispielen und Diskussionen zwischen Expert:innen und Interessierten verbindet und inspiriert bereits seit Jahren und soll auch heuer wieder Vernetzung und Lösungsansätze fördern.